

## Blattgrün-NFe flüssig

Gefahrensymbol GHS07

Versandgebinde/Handelsform:

12 x 1 l PET-Flaschen

4 x 5 l PE-Kanister

**Stickstoffdüngerlösung 16 mit Eisen (Fe)  
gegen Eisenchlorose und Stickstoffmangel für  
den Wein-, Obst-, Feld-, Gemüse- und  
Zierpflanzenbau.**

**Abgabe** Frei

---

### Eigenschaften und Wirkungsweise

#### Allgemeines:

Blattgrün NFe bringt die spezielle Fertigformulierung von N + Fe-Chelat, einen starken synergistischen Effekt bei der Blattgrünbildung. Die beste Wirkung wird erzielt, wenn die Blätter noch grünlichgelb sind.

Bei starker Chlorose empfehlen wir zusätzlich Bodenbehandlungen. Eisenmangel verursacht Blattaufhellungen besonders an jungen Blättern. Bei Weinreben Verminderung der Belaubung, starke Wuchshemmungen, das Holz reift nur ungenügend aus.

Die Spritzungen sind während der Vegetation bis 3 Wochen vor der Ernte durchzuführen. Maximal 3 Anwendungen je nach Chlorosebefall im Abstand von 10-14 Tagen. Mindestwassermenge 200 Liter/ha.

#### Anwendung

Speziell bei Eisen- und Stickstoffmangel, sowie auch nach Hagel.

**Weinbau** 0,2-0,4%ig = 1 - 2 l / ha\* vor der Blüte, **ab 30 cm Trieblänge** und 2 - 4 l / ha\* nach der Blüte **mehrmals bis zum Abschluss** einsetzen (> grünere Blätter, > bessere Assimilation, > höhere Zuckergrade, bessere Qualität und positiver Einfluss auch auf die Gärung).

\* (= bei 3m Reihenabstand)

**Obstbau** 2-3 l/ha

**Feldbau, Gemüsebau** 4-5 l (bis 9 l)/ha

**Zierpflanzen** 0,4 l/100 m

#### Hinweise:

Blattgrün-NFe in den zur Hälfte mit Wasser gefüllten Tank einfüllen, bei laufendem Rührwerk langsam zufließen lassen.

Blattgrün-NFe ist mit den üblicherweise verwendeten Pflanzenschutzmitteln mischbar. Spritzungen mit Blattgrün-NFe nicht bei direkter Sonneneinstrahlung durchführen. Beste Ergebnisse werden in den Morgen- bzw. Abendstunden oder bei bedecktem Himmel erzielt.

#### Weitere Vorsichtsmaßnahmen

**Lagerung und Behandlung:** Frostsicher und lichtgeschützt, außerhalb der Reichweite von Kindern lagern. Gebinde nach der Entnahme von Teilmengen gut verschließen. Bei der Arbeit Kontakt des Düngers mit Haut und Schleimhaut vermeiden.

**Hinweise zur Umweltgefährdung und umweltrelevante Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise auf besondere Gefahren und Sicherheitsratschläge zum Schutz der Gesundheit:**

**Produkttyp** EG-Düngemittel

**Stickstoffdüngerlösung 16 mit Eisen (Fe)**

Gehalte an wertbestimmenden Bestandteilen:

16 % N - Stickstoff gesamt (Ammoniumnitrat);

davon 7,3 % Carbamidstickstoff, 5 % Ammoniumstickstoff und 3,7 % Nitratstickstoff

4 % Fe - Eisen wasserlöslich (= in Vol.-%: 20 N und 5 Fe).

**Wartezeit** Wein-, Obst-, Feld- und Gemüsebau: 3 Wochen

**Gefahrenhinweise (H-Sätze)** 319

**Sicherheitshinweise (P-Sätze)** 264, 280, 305+351+338, 337+313

Nur bei tatsächlichem Bedarf verwenden. Empfohlene Aufwandmengen nicht überschreiten.

Für Kinder und Haustiere un erreichbar aufbewahren. Spritz-/Sprühnebel nicht einatmen.

Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll entsorgen, nicht in den Ausguss oder das WC leeren.

Diesen Stoff und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Leere, gut gereinigte Packung geordneter Sammelstelle mit kontrollierter Übernahme übergeben.

**Hersteller**

Österreich

**Vertrieb bzw. Verantwortlicher Inverkehrbringer**

Kwizda Agro GmbH, Universitätsring 6, 1010 Wien, Tel. 059977-40